

**Durch Anklicken der Grafiken werden die jeweils zugehörigen
Scans geladen**

[uni-duesseldorf: C. Rhoen, die Befestigungswerke der freien Reichsstadt Aachen](#)

[uni-duesseldorf: Sammelband, Richard Pick, Aus Aachens Vergangenheit](#)

[uni-duesseldorf: Richard Pick, Aachens Befestigung im Mittelalter](#)

https://de.wikipedia.org/wiki/Stadtmauer_Aachen

[Freiherr Hermann Ariovist von Fürth, Beiträge und Material zur Geschichte der Aachener Patrizier-Familien, Band 3](#)

Darin ist die Chronik des Aachener Bürgermeistereidieners Johannes Janssen enthalten

Zusätzlich noch ein zweiter Link zu diesem Werk:

<http://wiki-de.genealogy.net/w/index.php?title=Datei:Fuerth-Aachener-Patrizier-3.djvu&page=17>

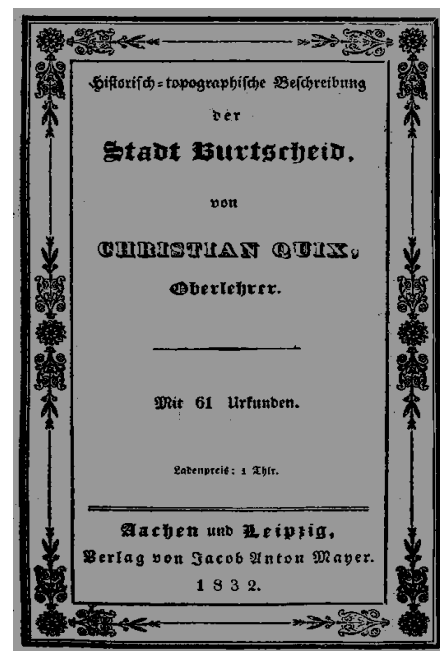
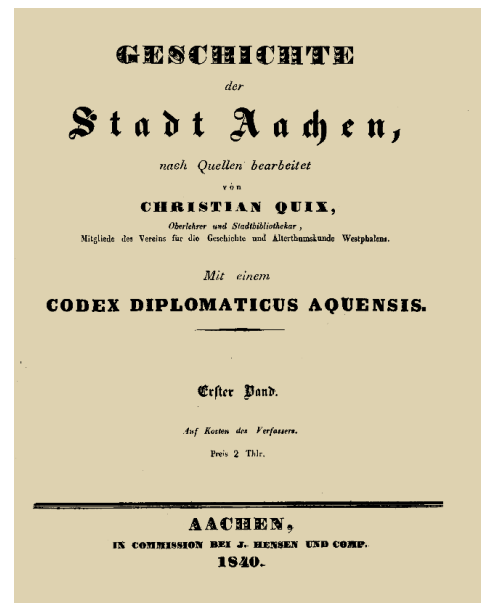
[Die Aachener Stadtrechnungen aus dem 14. Jahrhundert](#)

[Aachener Raths- und Staatskalender 1786](#)

<http://de.wikisource.org/wiki/Aachen>

Eine Datei u. a. mit praktischen Links zu Scans der Zeitschriften des Aachener Geschichtsvereins, 1879 - 1908

Carl Franz Meyer



[uni-duesseldorf: Christian Quix, Geschichte der Stadt Aachen mit einem Codex Diplomaticus Aquensis, 1. Bd. 1840](#)

[uni-duesseldorf: Christian Quix, Geschichte der Stadt Aachen mit einem Codex Diplomaticus Aquensis, 2. Bd. 1841](#)

Zusätzlich noch ein weiterer Link zu diesen Schriften:

[Christian Quix, Geschichte der Stadt Aachen mit einem Codex Diplomaticus Aquensis, 1. u. 2. Bd. 1841](#)

Eine Zusammenstellung von Links zu Texten von Christian Quix vermittelt die Datei: https://de.wikisource.org/wiki/Christian_Quix

Geschichte
 der ehemaligen Reichs-Abtei
Burtscheid,

von ihrer Gründung im 7ten Jahrhunderte
 bis 1400.

Nebst Urgeschichte
 der Stadt Aachen, des Fleckens Stolberg,
 des Städtchens Gangelt und eines
 Uebersicht der Länder zwischen
 Ruhr und Maas bis auf
 Karl d. G.

von

CHRISTIAN QUIX,

Oberlehrer und Stadtbibliothekar.

Mit 192 Urkunden.

Auf Kosten des Verfassers.

Aachen,
 in Commission bei J. H. Meyer
 1834.

Die
Frankenburg,
 insgemein Frankenberg genannt
 und
 die Vogtei über Burtscheid.

Geschichtlich dargestellt

von

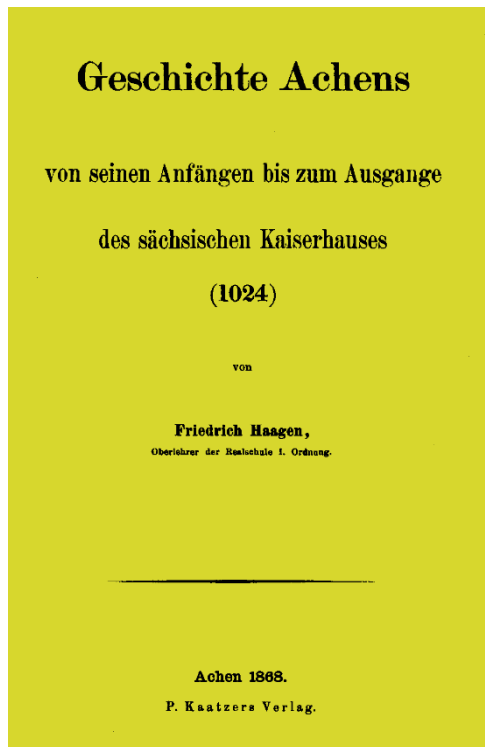
CHRISTIAN QUIX,

Oberlehrer.

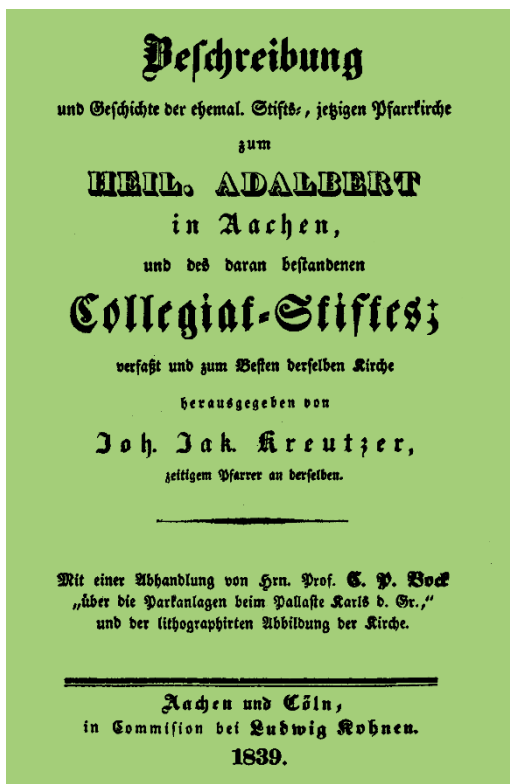
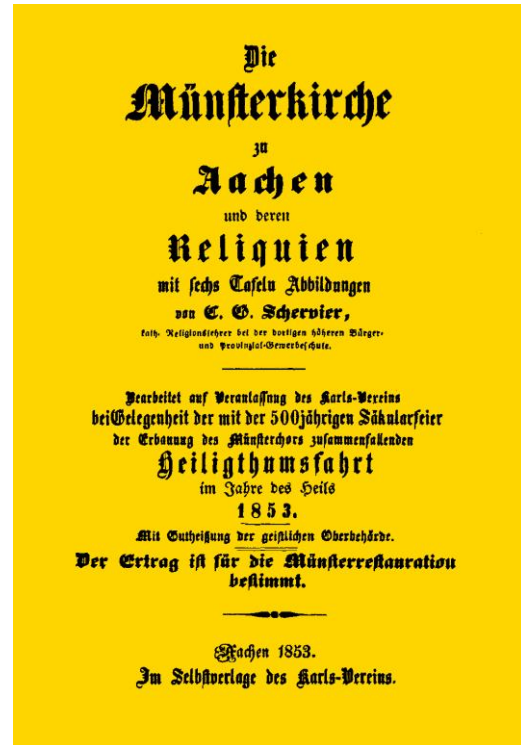
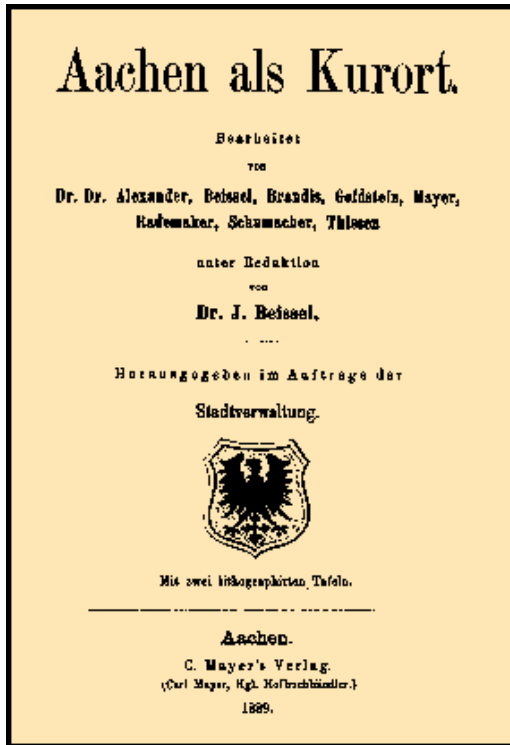
Mit einer lithographischen Abbildung der Burg, einer Karte
 und 48 Urkunden.

Aachen 1829,
 gedruckt bei Math. Verlags.

[Friedrich Haagen](#)
[ADB: Haagen, Friedrich](#)



[Friedrich Haagen, Historische Topographie Aachens, sowie eine Zusammenstellung von Links zu seinen Werken](#)

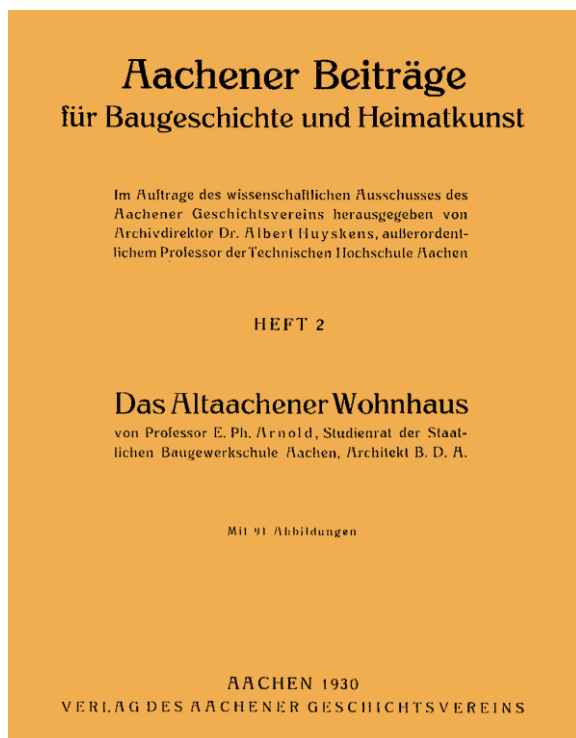




[Eduard Philipp Arnold](#)



[Johann Heinrich Kaltenbach](#)



Das
Mariannen-Institut
 zu Aachen,
 eine
Entbindungsanstalt
 für
arme Wöchnerinnen.

Dessen Entstehung, Fortbildung und Wirken
 dargestellt
 von
Dr. B. J. Mey.

—
 Zum Besten des Instituts.
 —

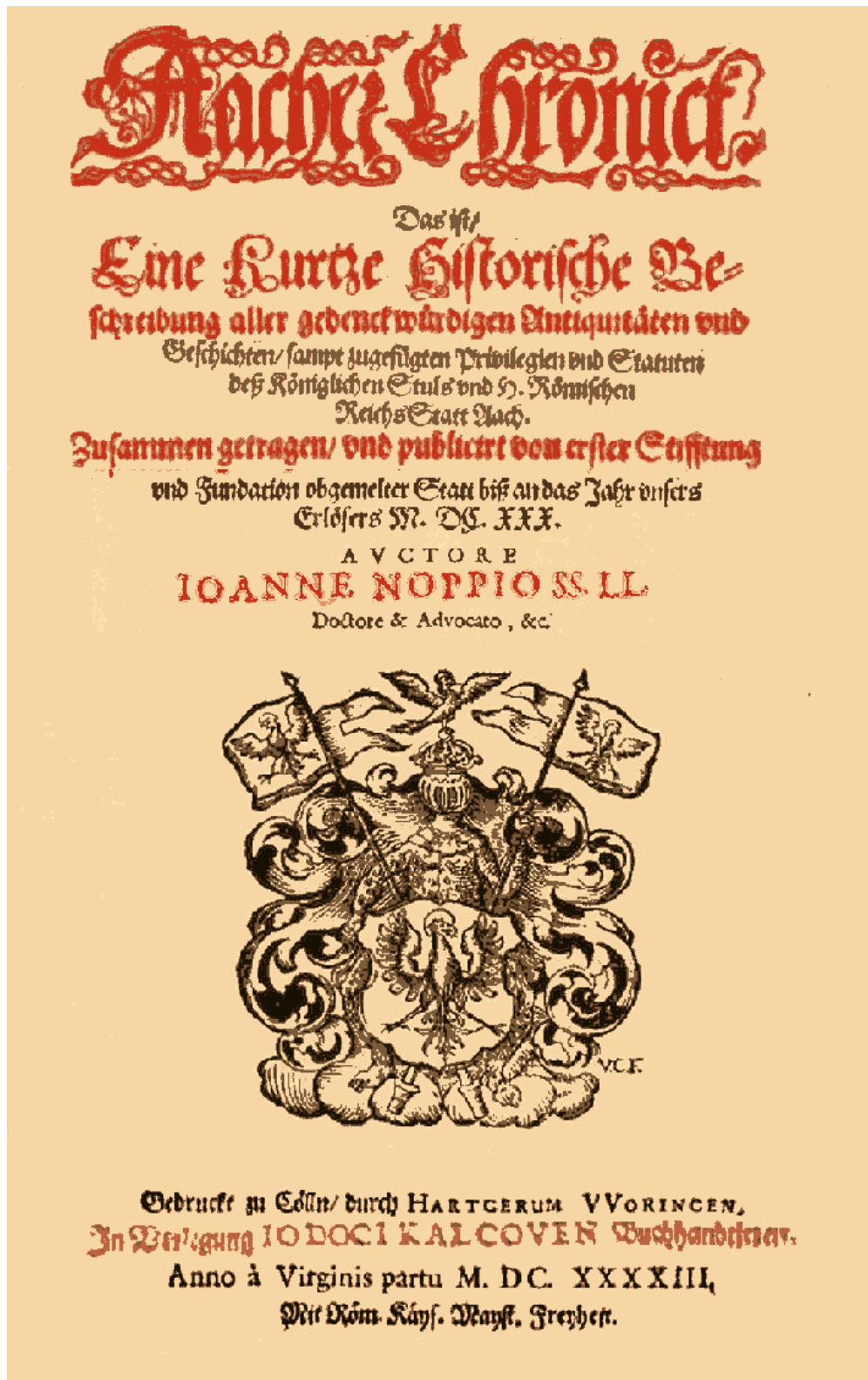
Preis : 7½ Sgr

—
A a c h e n.
 In Kommission bei J. A. Mayer.
 Auch zu haben bei den Mitgliedern des Vereins.
1 8 3 8.

A a c h e n,
 der
Monarchen = Kongreß
 im
Jahr 1818;
 vom
 Königlich = Preussischen Hofrath
Karl Franz Meyer.

—
 1819.
 Aachen, gedruckt auf Kosten des Verfassers,
 bei W. Weiß, Stadtbuchdrucker.

[Johann Nopp](#)



[Aachener Chronik von Dr. Johann Nopp](#)

